



Im Einzel sind sie Gegner, als Doppel überraschen Patrick Schliege (links) und Paul Gottschlich in der Offenen Klasse mit dem Titelgewinn.

FOTO: UWE SERRECK

Der Titelverteidiger demonstriert seine Stärke

Erneut gewinnt Philipp Schütze die Hemminger Stadtmeisterschaft /
Jugendspieler Phillip Henze lässt die Favoriten hinter sich

Von Uwe Serreck

Tischtennis. Philipp Schütze vom SC Hemmingen-Westerfeld hat bei der 9. Auflage der Hemminger Stadtmeisterschaft seinen Titel verteidigt. Das Endspiel gegen seinen Mannschaftskameraden und Doppelpartner Markus Schulze war eine Demonstration der Stärke. Beim 11:8, 11:5 und 11:3 ließ Schütze zu keiner Phase einen Zweifel daran, wer den Tisch als Sieger verlässt. Der dritte Platz ging an Patrick Schiege, der Jungtalent Paul Gottschlich nach einem 1:2-Satzrückstand im Entscheidungsdurchgang bezwingen konnte. „Die Hemminger schicken immer mindestens drei Starter, damit sie alle Medaillen gewinnen“, sagte Harkenblecks Sportwart André Krause.

SV Arnum schickt 17 Spieler

Nachdem das Turnier im Jahr 2016 wiederbelebt worden war, wurde es auch diesmal wieder für „Hemminger und eingeladene Spieler be-

freundeter Vereine“ ausgetragen. Nach der enttäuschenden Teilnehmerzahl von sieben Spielern vor zwei Jahren gingen in der Offenen Klasse der Männer nun immerhin zehn Aktive an die Tische. „Ich finde es schade, dass einmige wie unsere Freunde aus Bennigsen nicht teilnehmen“, sagte Krause.

Ein dickes Lob hatte Krause für die SV Arnum übrig, die 17 Spieler schickte. „Sensationell“, sagte er. Irgendwie logisch, dass sich mit Thomas Kurbjeweit durch das 8:11, 11:6, 11:8 und 12:10 gegen den Harkenblecker Peter Schramm ein Arnum den Titel in der 1. Kreisklasse holte.

Die Geschichte dieses Turnieres schrieb aber der Hemminger Jugendspieler Phillip Henze, der bei den Männern der Kreisliga die Favoriten buchstäblich alt aussehen ließ. Im Endspiel deklassierte er Michael Kleinert vom TSV Ingeln/Oesselse mit 11:9, 11:5 und 11:2. „Richtig stark, was er gespielt hat“, lobte Krause. Was er wirklich draufhat,

zeigte der 15-Jährige bei den Herren der 2. Bezirksklasse, als er erst im Halbfinale vom Rethener Thomas Bähre gestoppt wurde.

Da zwei Tage Tischtennis offenbar nicht reichen, startete Phillip Henze auch tags darauf in der Offenen Klasse. Dort gab es im Doppel die nächste Überraschung, denn den Titel schnappten sich Schiege und Gottschlich durch ihren Viertesatz-Sieg gegen Schütze/Schulze.

Lob für die Organisatoren

Von den Spielern hat es viel Lob für die Organisatoren Krause und Peter Gorkau gegeben. Tolles Turnier, hat richtig Spaß gemacht – Worte wie diese waren überall zu hören. Den besonderen Charme der Stadtmeisterschaft macht der Modus aus. Im Gegensatz zu allen anderen Turnieren wird in Harkenbleck nicht um TTR-Punkte gespielt.

Weitere Ergebnisse – Frauen, Einzel: 1. Beatrix Henze (SV Harkenbleck), 2. Stephanie Wiesner (SV Arnum); **Doppel:** Beatrix Henze

(SV Harkenbleck)/Bettina Dumsch (SV Arnum), Stephanie Wiesner/Elke Kurbjeweit (SV Arnum); **Männer,**

2. Bezirksklasse, Einzel: 1. Alexander Erxleben (FC Bennigsen), 2. Thomas Bähre (TSV Rethen); **Doppel:** 1. André Delekat/Markus Baumacker (SG Lüdersen), 2. Alexander Erxleben/Christoph Ege (FC Bennigsen); **Kreisliga, Doppel:** 1. Karl-Heinz Rehbein (SV Arnum)/Jens Rademacher (TSV Ingeln/Oesselse), 2. Frank Geide (SV Arnum)/Horst Wehrenberg (SV Wilkenburg); **1. Kreisklasse, Einzel:** 1. Thomas Kurbjeweit (SV Arnum), 2. Peter Schramm (SV Harkenbleck); **Doppel:** 1. Thomas Kurbjeweit/Kevin Dewenter (SV Arnum), 2. Klaus Schluw/Sascha Pönitzsch (SV Arnum); **2./3. Kreisklasse, Einzel:** 1. Klaus-Johannes Tebarth, 2. Peter Tebarth (beide SC Hemmingen-Westerfeld), **Doppel:** 1. Klaus-Johannes Tebarth/Peter Tebarth (SC Hemmingen-Westerfeld), 2. Dirk Oppermann/Jürgen Kerl (Eintracht Hiddesdorf).